Mitteilung-Nr.: 0196/2003/MV

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss	22.06.2006	Ö	Kenntnisnahme

Betreff:

Rahmenplanung für den "Statistischen Stadtteil West" für den Bereich Steinkamp, Warmsdorfstraße und Wilhelmstraße im Programm "Stadtumbau West"

B e g r ü n d u n g :

Die Ratsversammlung hat in ihrer Sitzung am 20.12.2005 beschlossen, für das Untersuchungsgebiet mit der Bezeichnung „Stadtteil West“ für den Bereich Steinkamp, Warmsdorfstraße und Wilhelmstraße die erforderlichen Schritte zur Vorbereitung einer Stadtumbaumaßnahme durchzuführen. In der Begründung zur Drucksache wurde angekündigt, dass als nächster Verfahrensschritt die Vergabe einer städtebaulichen Rahmenplanung an ein privates Planungsbüro vorgesehen ist. Dieses Vergabeverfahren wurde von dem Sanierungsträger der Stadt Neumünster, der BIG-Städtebau GmbH, in Zusammenarbeit mit dem Fachdienst Stadtplanung durchgeführt.

Im Ergebnis des Vergabeverfahrens ist das Büro ASK (Architektur, Stadterneuerung, Kommunale Planung) Hasenstein und Pfad GmbH aus Hamburg mit der Erstellung einer städtebaulichen Rahmenplanung beauftragt worden. Das Büro zeichnet sich durch umfangreiche Kenntnisse in Planungs-, Beteiligungs-, Stadterneuerungs- und Stadtentwicklungsverfahren sowohl in Alt- als auch in Neubauquartieren aus. Außerdem ist das Büro auch als treuhänderischer Sanierungsträger der Freien und Hansestadt Hamburg tätig. In Hamburg konnte die ASK in insgesamt 7 Stadtteilen bzw. Sanierungsgebieten Erfahrungen sammeln. Das Weiteren war die ASK in den Städten Lauenburg, Boizenburg und Wittenburg für die Rahmenplanung zuständig.

Das Büro ASK geht für die Rahmenplanung „Stadtteil West“ mit dem Büro des freischaffenden Landschaftsarchitekten Andreas Bunk eine Arbeitsgemeinschaft ein. Das Landschaftsarchitekturbüro zeichnet sich insbesondere dadurch aus, dass es in Stadterneuerungsgebieten innerstädtische Freiräume mit den dazugehörigen Beteiligungs- und Partizipationsprozessen durchgeführt hat. Für dieses Engagement wurde das Büro z. B. mit dem „Preis Soziale Stadt 2004“ ausgezeichnet.

Die Rahmenplanung soll innerhalb eines Jahres abgeschlossen werden. Es ist jedoch durchaus auch während der Planungsphase möglich, erste Maßnahmen und Pilotprojekte umzusetzen bzw. zu konkretisieren.

Im Auftrag

(Heilmann)

Anlage:

- Referenzlisten